

Katharina Marie-Theres Biskup

Feste Preise für Europa?

Die Buchpreisbindung am Beispiel von Deutschland und der Schweiz und ihre Zukunft in der Europäischen Union

Diplomarbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2011 GRIN Verlag
ISBN: 9783640942893

Dieses Buch bei GRIN:

<https://www.grin.com/document/173250>

Katharina Marie-Theres Biskup

Feste Preise für Europa?

Die Buchpreisbindung am Beispiel von Deutschland und der Schweiz und ihre Zukunft in der Europäischen Union

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

http://www.twitter.com/grin_com

DIPLOMA – FACHHOCHSCHULE NORDHESSEN

**Fachbereich
Wirtschaftsrecht**

FESTE PREISE FÜR EUROPA?

Die Buchpreisbindung am Beispiel von Deutschland und der Schweiz und ihre Zukunft in der Europäischen Union

Wissenschaftliche Arbeit zur Erlangung des
akademischen Grades
Diplom-Wirtschaftsjurist (FH)

Vorgelegt von
Katharina Marie-Theres Biskup

Studienzentrum Hannover

Bearbeitungszeitraum: 15.10.2010 bis 15.04.2011
Abgabe am: 04.04.2011

Petershagen, den 29.03.2011

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis.....	VI
-----------------------------------	-----------

Tabellenverzeichnis.....	VII
---------------------------------	------------

Abkürzungsverzeichnis	VIII
------------------------------------	-------------

1 Einleitung.....	1
--------------------------	----------

1.1 Problemstellung.....	1
1.2 Ziele der Arbeit.....	2
1.3 Methodik.....	2
1.4 Motivation	4

2 Das Buch	5
-------------------------	----------

2.1 Kulturgut.....	5
2.2 Handelsware	8
2.3 Doppelnatur des Buches	10
2.4 Stellungnahme	10

3 Die Buchpreisbindung in Deutschland	11
--	-----------

3.1 Historische Entwicklung	11
3.1.1 Erste Preisbindung.....	12
3.1.1.1 Krönersche Reform.....	12
3.1.1.2 Bücher-Streit.....	13
3.1.1.3 Verkehrs- und Verkaufsordnung	13
3.1.2 Entwicklung nach dem Zweiten Weltkrieg	13
3.1.2.1 Willner-Briefe.....	14
3.1.2.2 Gesetz zur Wettbewerbsbeschränkung.....	14
3.1.2.3 Franzen-Revers	15
3.1.2.4 Stellungnahme	15
3.2 Sammelrevers	15
3.2.1 Kartellrechtliche Zulassung.....	16
3.2.1.1 Drei-Länder-Revers	16
3.2.1.2 Sammelrevers 2000	17
3.2.2 Stellungnahme	18
3.3 Buchpreisbindung seit 2002	18
3.3.1 Grundlagen	19

3.3.2	Gesetzliche Änderungen zum Sammelrevers	19
3.3.3	Novellierung 2006	20
3.3.3.1	Nachlässe bei Schulbuchbestellungen	20
3.3.3.2	Räumungsverkauf	21
3.3.3.3	Mänglexemplare	21
3.4	Stellungnahme	21
4	Die Buchpreisbindung in der Schweiz	22
4.1	Historische Entwicklung	22
4.2	Sammelrevers	22
4.3	Bundesgesetz	24
4.4	Aktuelle Situation	25
4.5	Stellungnahme	26
5	Die Buchpreisbindung in der übrigen EU und bei E-Books	27
5.1	Staaten mit und ohne Bindung	27
5.2	Regelungen bei E-Books	28
5.2.1	Deutschland	29
5.2.2	Schweiz	31
5.3	Stellungnahme	31
6	Die Einbettung der Buchpreisbindung in das Europarecht	32
6.1	Geschichte der Europäischen Union	32
6.1.1	1945–1959	32
6.1.2	1960–1969	33
6.1.3	1970–1979	33
6.1.4	1980–1989	34
6.1.5	1990–1999	34
6.1.6	2000 bis heute	36
6.1.7	Stellungnahme	37
6.2	Institutionen	38
6.2.1	Organe der Europäischen Union	39
6.2.1.1	Europäisches Parlament, Art. 14 EUV	40
6.2.1.2	Rat der Europäischen Union, Art. 15, 16 EUV	40
6.2.1.3	Europäische Kommission, Art. 17 EUV	40

6.2.1.4	Europäischer Gerichtshof, Art. 19 EUV	41
6.2.1.5	Andere Institutionen	42
6.2.2	Stellungnahme	42
6.3	Europarecht	42
6.3.1	Grundlagen	42
6.3.2	Stellungnahme	43
6.4	Vereinbarkeit der Buchpreisbindung mit dem Europäischen Kartellrecht	44
6.4.1	Art. 81 EGV	44
6.4.2	Art. 10 EGV i. V. m. Art. 81 EGV	45
6.4.2.1	Rechtswidrigkeit der vertraglichen Preisbindung durch Sammelreverse	45
6.4.2.2	Angemessene Beteiligung der Verbraucher	46
6.4.2.3	Unerlässlichkeit der Wettbewerbsbeschränkung gem. Art. 81 III lit. a) EGV	47
6.4.2.4	Ausschaltung des Wettbewerbs für einen wesentlichen Teil der Ware gem. Art. 81 III lit. b) EGV	47
6.4.2.5	Schutz vor Wettbewerbsverfälschung	47
6.4.3	Stellungnahme	49
6.5	Vereinbarkeit der Buchpreisbindung mit den europäischen Grundfreiheiten	49
6.5.1	Verstoß gegen Art. 28 EGV	49
6.5.2	Vereinbarkeit des § 3 II östBuchPrG mit Art. 28 EGV	50
6.5.2.1	Zur Entscheidung des EuGH	51
6.5.2.2	Stellungnahme	52
6.5.3	Rechtfertigung nach Art. 30 EGV	52
6.5.4	Rechtfertigung nach Art. 151 EGV	53
6.5.5	Allgemeininteresse	53
6.5.6	Folgerungen über die Vereinbarkeit	54
6.5.7	Stellungnahme	54
6.6	Kulturpolitik in der Europäischen Union	55
6.6.1	Aufgaben	55
6.6.2	Befugnisse	56
6.6.3	Stellungnahme	57
7	Die ökonomische Wirkung der Buchpreisbindung auf die Buchmärkte	57
7.1	Deutscher Buchmarkt	58
7.1.1	Umsätze	58
7.1.2	Buchpreise	61
7.1.3	Titelvielfalt	61

7.1.4	Strukturwandel durch E-Books	62
7.1.5	Stellungnahme	62
7.2	Schweiz.....	63
7.2.1	Umsätze	63
7.2.2	Buchpreise	64
7.2.3	Titelvielfalt	64
7.2.4	Stellungnahme	65
7.3	Kundenumfrage	65
7.4	Stellungnahme	66
8	Die Buchpreisbindung aus der Sicht von Politik und Buchbranche.....	67
8.1	Politik	67
8.2	Buchbranche	68
8.3	Stellungnahme	69
9	Schlussteil.....	69
9.1	Zusammenfassung	69
9.2	Ausblick.....	71
 Anhang		
Anlage A Kurzinterview.....		A1
Anlage B Kundenumfrage		B1
Anlage C Buchpreisbindungsgesetz		C1
 Literaturverzeichnis.....		XIII

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Buchdruckerpresse 1550	6
Abbildung 2: Sachsenspiegel	7
Abbildung 3: Produktlebenszyklus.....	9
Abbildung 4: E-Book Reader	29
Abbildung 5: Mitgliedstaaten der Europäischen Union	35
Abbildung 6: Drei-Säulen-System der Europäischen Union.....	37
Abbildung 7: Organe der Europäischen Union	39
Abbildung 8: Gesetzgebungsverfahren der Europäischen Union.....	41
Abbildung 9: Normenpyramide.....	44
Abbildung 10: Einschätzung der Buchpreisentwicklung ohne Buchpreisbindung	66

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Staaten mit und ohne Buchpreisbindung.....	28
Tabelle 2: Verträge der Europäischen Union	38
Tabelle 3: Umsatz im Einzelhandel mit Büchern.....	59
Tabelle 4: Geschätzte Umsätze buchhändlerischer Betriebe 2005–2009 zu Endverbraucherpreisen	59
Tabelle 5: Geschätzte Umsätze buchhändlerischer Betriebe zu Endverbraucherpreisen: Anteile der Vertriebswege (in Prozent).....	60
Tabelle 6: Titelproduktion 2005–2009.....	62

Abkürzungsverzeichnis

Abb.	Abbildung
Abs.	Absatz
ABl.	Amtsblatt
AEUV	Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union
AfP	Zeitschrift für Medien- und Kommunikationsrecht
a. F.	alte Fassung
Art.	Artikel
AZ	Aktenzeichen
ber.	berichtigt
Beschl.	Beschluss
BBl.	Börsenblatt
BGBI.	Bundesgesetzblatt
BGer	Schweizerisches Bundesgericht
BGH	Bundesgerichtshof
BuchPrG	Buchpreisbindungsgesetz
bzw.	beziehungsweise
CD-ROM	Compact Disc Read-Only Memory
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
ch	Internetdomain Schweiz
CHF	Schweizer Franken